

Veröffentlichung von Dissertationen am IFTE

1 §13 der Promotionsordnung „Veröffentlichung der Dissertation“

- (1) Um die Dissertation in angemessener Weise der wissenschaftlichen Öffentlichkeit zugänglich zu machen, hat der Doktorand der Fakultät 25 Pflichtexemplare der Dissertation, die auf alterungsbeständigem holz- und säurefreiem Papier gedruckt und dauerhaft haltbar gebunden sind, innerhalb eines Jahres kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich kann die Dissertation sowohl in einer elektronischen Version abgegeben als auch als Buch von einem gewerblichen Verleger vertrieben werden. Die Abgabe einer elektronischen Version wird ausdrücklich empfohlen. Wird die Dissertation als Buch von einem gewerblichen Verleger vertrieben, müssen auf der Rückseite des Titelblattes des Buches die textliche Übereinstimmung mit der Dissertation ausgewiesen und der Titel der Dissertation, Gutachter sowie Ort und Zeit der Promotionsverteidigung angegeben sein. Wird die Dissertation nicht als Buch von einem gewerblichen Verleger vertrieben, so überträgt der Doktorand der Fakultät das Recht, weitere Kopien seiner Dissertation herzustellen und zu verbreiten. Bei weiteren Veröffentlichungen der Dissertation ist auszuweisen, dass es sich um eine Dissertation handelt.
- (2) Im besonders zu begründenden Ausnahmefall kann der Promotionsausschuss auf Antrag des Doktoranden eine Überschreitung der Abgabefrist erlauben. Wird die gesetzte Frist schuldhaft versäumt, so erlöschen alle durch Leistungen im Promotionsverfahren erworbenen Rechte, und es wird ohne die Verleihung des akademischen Grades beendet.

2 Richtlinien für IFTE-Angehörige

Die abzugebenden Pflichtexemplare sind bei einem Verlag zu drucken, der zwei Bedingungen erfüllt:

- Vergabe einer ISBN-Nummer
- Verteilung der Veröffentlichung an die wichtigsten Universitäts-Bibliotheken in Deutschland.

3 Veröffentlichung der Dissertation im VDI Verlag

Für die am IFTE behandelten Themen eignet sich insbesondere der VDI Verlag. Mit diesem wurde eine Vereinbarung abgeschlossen, die zum einen den Autoren einen 10%igen Rabatt gewährt und zum anderen unsere Institutsbezeichnung (Logo und Schrift) auf der Titelseite erscheinen lässt. Weitere Vorteile sind:

- Bedienung aller wichtigen deutschen Bibliotheken und Firmen, da diese die VDI-Hefte abonniert haben; Versand auch ins Ausland.
- Redaktionelle Kontrolle des Textes durch den Verlag.
- Schnelle Entscheidung (wenige Tage) und kurzfristige Veröffentlichung (3 bis 4 Wochen).
- Durch Registrierung bei der Deutschen Bibliothek und Aufnahme in die einschlägigen Bibliographien und Verzeichnisse bzw. Speicherung in internationalen Literatur-Datenbanken (selektiv) gehen die Arbeiten in das relevante weltweit verzeichnete wissenschaftliche Schrifttum ein und sind somit jederzeit zitierbar.
- Die Mindestabnahme des Autors beträgt beim VDI Verlag 50 Stück. Die dabei anfallenden Veröffentlichungskosten können über Drittmittelgelder abgerechnet werden, private Ausgaben sind daher nicht erforderlich.
- Hinweise für Verfasser finden Sie [hier](#), allgemeine Informationen zu den VDI-Reihen und dem Verlag: <http://www.vdi-nachrichten.com/onlineshops/buchshop/service/autoren.asp>
- Ansprechpartner beim VDI Verlag (bitte auf o.g. Vereinbarung mit dem Institut hinweisen):

Herr Harald Grahe

Tel.: 0211/6188-476; E-Mail: hgrahe@vdi-nachrichten.com

4 Hinweise vom VDI Verlag zur Einreichung der Arbeit

Die Promovenden mögen uns bitte ihre Arbeiten zur Durchsicht einreichen mit dem Hinweis, dass die Arbeit in der Institutsreihe des IFTE erscheinen soll (Institutslogo auf der Titelseite).

Wir benötigen dazu folgende Angaben bzw. Unterlagen, die dem Manuskript beizufügen sind:

1. Vorname, Name und **Privatanschrift** mit Angabe des akademischen Grades zum Zeitpunkt der Abfassung der Dissertation sowie ggf. Ihre Druckfreigabe (Photokopie genügt).
2. **Vorschlag**, in welcher der Reihen 1 bis 23 die Arbeit thematisch eingegliedert werden soll, z.B.
Reihe 1 Konstruktionstechnik/Maschinenelemente
Reihe 9 Elektronik / Mikro- und Nanotechnik
Reihe 20 Rechnerunterstützte Verfahren
Reihe 21 Elektrotechnik

Wir bitten, uns zunächst nur **Papierausdrucke** (1-seitig, DIN A 4, in losen Blättern) der zur Veröffentlichung vorgesehenen Arbeiten (sog. „Arbeitskopien“) zur formalen Durchsicht zuzusenden. Für die Durchsicht benötigen wir ca. 3 - 4 Tage. Die Annahme, evtl. Änderungswünsche sowie Hinweise zum endgültigen Manuskript und zu den vom Verlag benötigten Zusatz-Informationen werden von uns den Promovenden in einem ausführlichen Kommentarbrief direkt mitgeteilt. Anschließend können sie uns die Endfassung (Reinschrift) der Arbeit zwecks Drucklegung zusenden (vorzugsweise als „*.pdf-Datei“ zusammen mit einem Referenzausdruck von dieser Datei auf Papier). Im Allgemeinen ist ein Erscheinen dann innerhalb von 3 - 4 Wochen möglich.

Die Promovenden erhalten ihre Exemplare unmittelbar nach Fertigstellung mit beigefügter Rechnung per Postpaket an ihre Privatanschrift zugesandt.

Der gesonderte Versand der für das Institut bestimmten 30 Freixemplare erfolgt automatisch. Die Promovenden brauchen diese Exemplare bei der Ermittlung ihres eigenen Bedarfs nicht mit zu berücksichtigen.

Ansprechpartner für die Autoren beim VDI Verlag ist Herr Grahe (Tel.: 0211/6188-476; E-Mail: hgrahe@vdi-nachrichten.com).

5 Hinweise vom IFTE zur Einreichung der Arbeit

Nach Absprache mit dem VDI Verlag sind die vom IFTE einzureichenden Arbeiten im folgenden Format zu gestalten:

- Serifenschrift (Times, z. B. Word: Times New Roman, LaTeX: latin modern)
- Schriftgröße: 12 pt
- Zeilenabstand: zwischen einzeilig und 1.5-zeilig (z. B. Word: 1.05, LaTeX: \setstretch{1.15})

Bei der Einreichung ist der VDI Verlag auf die Vereinbarung mit dem IFTE hinzuweisen, um die Rabattgewährung und den Aufdruck des Logos zu sichern.